

Beschlussauszug

Öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates Schmiechen vom 21.07.2023

Ö 5 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 "Unterbergen" - Satzungsbeschluss

Status: öffentlich/nichtöffentlich **Beschlussart:** ungeändert beschlossen
Zeit: 19:00 - 22:00 **Anlass:** Sitzung
Raum: Feuerwehrhaus
Ort:
Vorlage: 2022/5216-03 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 "Unterbergen" -
Satzungsbeschluss

Sachverhalt:

Der Gemeinderat der Gemeinde Schmiechen hat in der Sitzung am [09.01.2023](#) die Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 „Unterbergen“ beschlossen und den Entwurf am [08.05.2023](#) gebilligt. Der Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), dem Textteil (Teil B) und der Begründung (Teil C), jeweils in der Fassung vom [08.05.2023](#) lag in der Zeit vom [19.05.2023](#) bis einschließlich [23.06.2023](#) öffentlich aus. Während der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit gingen Anregungen und Stellungnahmen ein, welche unter dem vorangegangenen TOP behandelt wurden.

Rechtlich/fachliche Würdigung:

Soweit Änderungen und Anpassungen der Planung notwendig wurden, sind diese bereits in die beigefügten Planunterlagen in der Fassung vom [21.07.2023](#) eingearbeitet, so dass nunmehr der Satzungsbeschluss gefasst werden kann. Das Verfahren zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 „Unterbergen“ kann demnach mit dem Satzungsbeschluss zum Abschluss gebracht werden. Mit dessen ortsüblicher Bekanntmachung tritt die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 „Unterbergen“ in der Folge in Kraft.

Finanzielle Auswirkungen:

nein
 ja, siehe Begründung

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Schmiechen beschließt die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 „Unterbergen“ bestehend aus Planzeichnung (Teil A), textlichen Festsetzungen (Teil B) und der Begründung (Teil C), jeweils in der Fassung vom [21.07.2023](#) als Satzung. Die Verwaltung wird mit der Ausfertigung und der ortsüblichen Bekanntmachung beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

11:0